

Verstärkte Kooperation mit Brasilien vereinbart

16.09.2015

<http://www.bmwi.de/DE/Themen/aussenwirtschaft,did=723056.html>

Zwei gemeinsame Erklärungen zur engeren wissenschaftlich-technologischen Zusammenarbeit beider Länder

Vom 19. bis 20. August trafen Vertreter der deutschen und der brasilianischen Regierung erstmals zu gemeinsamen politischen Konsultationen zusammen. [Brasilien](#) ist Deutschlands wichtigster Handelspartner in Lateinamerika: Im Mittelpunkt der zweitägigen Gespräche standen daher auch die weitere Stärkung der Wirtschaftsbeziehungen und des technologischen Wissensaustauschs. [Matthias Machnig, Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie](#), unterzeichnete in der Hauptstadt Brasilia mit dem brasilianischen Minister für Entwicklung, Industrie und Außenhandel Monteiro zwei gemeinsame Erklärungen zur engeren wissenschaftlich-technologischen Zusammenarbeit beider Länder.

Stärkere Zusammenarbeit im Bereich der Qualitätsinfrastruktur

Die erste gemeinsame Erklärung stärkt die langjährige Zusammenarbeit zwischen der [Physikalisch-Technischen Bundesanstalt \(PTB\)](#) und der [Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung \(BAM\)](#) mit dem brasilianischen Nationalen Institut für Metrologie, Qualität und Technologie (INMETRO). INMETRO ist ein wichtiger Grundpfeiler für den Handel innerhalb Brasiliens und die Einbindung Brasiliens in den Weltmarkt. Zwischen INMETRO, PTB und BAM gibt es bereits vielfältige gemeinsame Projekte. Die nun unterzeichnete Erklärung soll die wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit der drei Institutionen weiter fördern und stärken.

Mehr gemeinsame Forschungs- und Entwicklungsprojekte

Um die Wettbewerbsfähigkeit und Internationalisierung von [mittelständischen Unternehmen](#) und Forschungseinrichtungen in Deutschland und Brasilien zu stärken, sind gemeinsame Forschungs- und Entwicklungsprojekte von hoher Bedeutung. Eine zweite Erklärung bekräftigt daher die Absicht beider Länder, die bereits bestehende wirtschaftliche Zusammenarbeit in den Bereichen Technologie und Innovation zu vertiefen.

Eine [Ausschreibung](#), die deutsche und brasilianische Unternehmen sowie kooperierende Forschungseinrichtungen zur gemeinsamen Einreichung von Forschungs- und Entwicklungsprojekten aufruft, macht hier den Anfang. Für die Bewilligung und Umsetzung der deutsch-brasilianischen Forschungs- und Entwicklungsprojekte wurde ein gemeinsamer Prozess festgelegt. Die beteiligten Partner werden dabei jeweils mit nationalen Fördermitteln unterstützt. Für den deutschen Mittelstand und Forschungseinrichtungen gelten die unkomplizierten Förderkriterien des [Zentralen Informationsprogramms Mittelstand \(ZIM\)](#).

Quelle: Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie - Außenwirtschaft

Redaktion: 16.09.2015 von DLR PT

Länder / Organisationen: Brasilien

Themen: Strategie und Rahmenbedingungen, Förderung

[Zurück](#)

Weitere Informationen